

# **Verordnung**

## **der Gemeinde Tacherting über das Baden in der Alz**

Aufgrund des Art. 27 Abs. 1 des Landesstraf- und Verordnungsgesetzes (LStVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Dezember 1991 (GVBl. S. 496), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. April 2001 (GVBL. S. 140), erlässt die Gemeinde Tacherting folgende

### **Verordnung:**

#### **§ 1 Badeverbot**

1. Das Baden in der Alz im Gebiet der Gemeinde Tacherting ist im Bereich der Wehranlagen von Flusskilometer 34,000 bis Flusskilometer 34,200 wegen gefährlicher Strömung, Wirbel und Strudelbildung verboten.
2. Die in Abs. 1 bezeichnete Flussstrecke ist in der Natur durch Verbotstafeln gekennzeichnet.

#### **§ 2 Zuwiderhandlungen**

Wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen der Vorschrift des § 1 dieser Verordnung im Bereich der Wehranlage badet, kann nach Art. 27 Abs. 4 Nr. 1 des LStVG mit Geldbuße belegt werden.

#### **§ 3 In-Kraft-Treten**

Diese Verordnung tritt eine Woche nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft. Sie gilt für die Dauer von 20 Jahren.

Tacherting, den 19.11.2004

Rudolf Schenkl  
1. Bürgermeister